

Projektgruppe	Einzelhandel und Dienstleistung
Sprecher/ Vertreter(in)	Herr Burghaus, Frau Theis
Datum	Di. 25.08.2009
Uhrzeit	20:00
Ort	Hotel zum grünen Baum
Teilnehmer	siehe Anwesenheitsliste & BGM Bernd Brato
Schriftführer	Silke Göldner

Tagesordnungspunkte

1. Allgemeine Themen

Herr Burghaus begrüßt die Anwesenden und freut sich auf erfolgreiche Projekte im 2. Halbjahr 2009. Herr Lepping berichtet aus den anderen Projektgruppen und sensibilisiert für die große Jubiläumsveranstaltung der Verbandsgemeinde Betzdorf im Jahr 2011. Dort sollen vielfältige Akteursgruppen präsent sein. Gewerbetreibende, Künstler, Gastronomen, Vereine und private Initiativen haben die Möglichkeit, sich in großem Stil einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Das Thema wird in den nächsten Sitzungen der Stadtgespräche am 23. und 24. September vertieft.

2. Bericht der Aktionsgemeinschaft

Für die Organisation des Barbarafestes am 4. Oktober 2009 werden noch fleißige Helfer gesucht. Zudem können sich weitere Vereine bei Frau Maria Olmos (Telefon: 973969) für die Teilnahme an der Veranstaltung bewerben.

3. Kernöffnungszeiten

Der Betzdorfer Mittwochs-Mittag hat bisher in acht Geschäften stattgefunden. Im Dezember 2009 endet die Testphase des Projektes. Bis dahin sollten die beteiligten Einzelhändler die Chance nutzen, sich am Mittwochs-Mittag einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren und in den Medien zu erscheinen. Das Team Kernöffnung trifft sich am 31. August um die nächsten Veranstaltungen zu planen.

4. Arbeiten über Betzdorfs Dienstleistungssektor und das Betzdorfer Ei

Herr Koller hatte um 11.00 Uhr die Möglichkeit, seine Facharbeit über den Dienstleistungsstandort Betzdorf im Rahmen einer Pressekonferenz der Öffentlichkeit vorzustellen. Die Vertreter des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums befürworteten Arbeiten, die sich thematisch mit der Region beschäftigen. Auch Bürgermeister Bernd Brato dankte Herrn Koller und stellte in Aussicht, dass man mit diesen Ergebnissen weiterarbeiten könne. Frau Nathalie Buchen berichtete von den Ergebnissen ihres sechswöchigen Schulprojektes. Mit der Fragestellung „Wie machen wir Betzdorf interessanter?“ hatte sie die Historie des Betzdorfer Eies aufgearbeitet, das Projekt unter die Lupe genommen und die Auswirkungen beschrieben. Sie wird die Unterlagen dem Projektbüro zur Verfügung stellen und erhielt, wie Herr Koller zuvor, ein Dankeschön von Bürgermeister Bernd Brato.

5. Jugendliche in der VG

Vier Gäste (Alter zwischen 20 und 30 Jahren) präsentieren den Anwesenden ihre Vorstellungen der Stadt- und Verbandsgemeinde und thematisierten die Bedürfnisse Jugendlicher unter den aktuellen Bedingungen. Fehlende Integration von Ausländern, fehlender Freiraum und zahlreiche Verbote erschweren den Jugendlichen das alltägliche Leben vor Ort. Die vorhandene Produktpalette entspricht nicht ihren Kundenwünschen und wurde kurzerhand mit den anwesenden Einzelhändlern besprochen. Zudem erfolgte die Darstellung eines Graffiti-Projektes, bei dem sich die Jugendlichen unter fachmännischer Anleitung an künstlerischen Darstellungen im öffentlichen Raum versuchen könnten.

6. Erscheinungsbild

Das Erscheinungsbild der Innenstadt liegt Bürgermeister Bernd Brato sehr am Herzen. In naher Zukunft soll diesbezüglich ein Projekt ins Leben gerufen werden, dass private Akteure und die Bürgerschaft stärker für dieses Thema sensibilisiert. Zudem läuft die Suche nach Lösungsmöglichkeiten, um das Erscheinungsbild der VG und im besonderen der Innenstadt Betzdorfs zu verbessern. Herr Lepping hat dazu bereits ein Konzept vorgelegt, dass zu gegebener Zeit mit der Politik abgestimmt werden soll.

6. Berichte aus den anderen Projektgruppen

Gruppe Marke Betzdorf/Kommunikation:

Der Auslobungstext zum geplanten Wettbewerbsverfahren ist fertig und wird zeitnah den Mitgliedern des Stadt- und Verbandsgemeinderates präsentiert. Anschließend kann die Ausschreibung beginnen. Bei der Suche nach den besten Ideen für Betzdorfs Zukunft können sich Privatpersonen und professionelle Institutionen gleichermaßen beteiligen.

Es wird eine Belegung des Walderlebnispfadades angedacht. Der Weg wurde vor 2 Jahren in Bruche angelegt und nicht nachhaltig gepflegt. Unter der Voraussetzung, dass sich Paten finden, die den Pfad in regelmäßigen Abständen betreuen, kann das Projekt ein Erfolg werden. Der Spiel- und Erlebnispfad könnte um einen Lehrpfad erweitert werden, bei dem Kindergarten- und Grundschulkindern alles lernen, was man über den Wald wissen muss. Dazu gehören auch seine Pflege und sein Schutz.

Gruppe Gastronomie/Kultur/Tourismus:

Kunstkreis Betzdorf: Die Planungen für die Kunstmeile und den Künstlertreff während des Barbarafestes sind in vollem Gange. Zudem haben sich weitere interessierte Künstler gemeldet, die das Team zukünftig unterstützen möchten.

Team Tourismus: Herr Kölzer berichtet über den Stand der Dinge des Druidensteigs. Das Team Tourismus wird sich in den nächsten Tagen konkretere Gedanken über eine Wanderwegekonzept machen und dabei vor allem die Nachhaltigkeit berücksichtigen.

Team Wirtestammtisch: Die Planungen für das Barbarafest sind weitestgehend abgeschlossen. Das Motto Kartoffel wird auch in diesem Jahr wieder von allen Beteiligten aufgegriffen.

Gruppe Vereine/Unser Miteinander:

Sportabzeichen-Treff der Vereine aktiv

Das vereinsübergreifende Sportabzeichen war ein großer Erfolg und wird ggf. im nächsten Jahr wiederholt. Über die Veranstaltung zur Verleihung der Abzeichen wird in den nächsten Tagen abgestimmt.

To- Do- Liste

Thema	Wer ist verantwortlich?	(Bis) wann?	Info/ Stand der Dinge
Frau Göldner bemüht sich um die Fläche unter der Brücke zum Siegparkplatz und klärt die Eigentumsverhältnisse	Silke Göldner & Mario Görög		

Das nächste Mal treffen wir uns am 23. September um 20.00 Uhr im Hotel Breidenbacher Hof. Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Arbeit in Ihren Projektteams und eine gute Zeit.

Betzdorf, den 02.09.2009 - Silke Göldner